

Lang & Cie.



Frankfurt am Main, 14. November 2008

Deutsche Börse legt Grundstein der neuen Konzernzentrale

Die Gruppe Deutsche Börse hat heute gemeinsam mit den Projektentwicklern Groß & Partner und Lang & Cie den Grundstein für den angekündigten Neubau ihrer Zentrale in der Mergenthalerallee in Eschborn gelegt. An der feierlichen Zeremonie nahmen unter anderem der Vorstand der Deutsche Börse AG, der Hessische Ministerpräsident Roland Koch und der Bürgermeister der Stadt Eschborn Wilhelm Speckhardt teil.

Reto Francioni, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Börse AG, sagte: „Der geplante Neubau korrespondiert mit unserer Unternehmensphilosophie, die auf den Werten Integrität, Präzision, Zuverlässigkeit, Innovationskraft sowie Kunden- und Investorenorientierung beruht. Mit dem Neubau untermauern wir zudem unser Bekenntnis zur Region. Denn auch im Zeitalter des virtuellen Börsenhandels ist uns diese Verortung wichtig.“ Er dankte sowohl dem Land Hessen als auch der Stadt Eschborn, die sich als konstruktive Partner erwiesen haben.

Roland Koch, Ministerpräsident des Landes Hessen, sagte: „Der Finanzplatz Frankfurt hat allen Grund, auf seine Stärken – insbesondere seine Vernetztheit und seine konkurrenzlos kurzen Wege – stolz zu sein. Daran ändert sich durch den heutigen Tag nichts. Die Deutsche Börse als eine der größten Börsenorganisatoren der Welt bleibt diesem Standort als zentrales Asset und Aushängeschild erhalten.“ Das neue Verwaltungsgebäude in Eschborn sei ein hervorragendes Beispiel für ein an allen Anforderungen der Zukunft ausgerichtetes Gebäude, so Koch. Es verbinde eine ansprechende Optik mit einer hervorragenden Gebäude- und Informationstechnik und sei durch seine Energie- und Kosteneffizienz auch ökologisch ein Vorbild.

Die neue Konzernzentrale der Gruppe Deutsche Börse soll bis zum Sommer 2010 fertig gestellt sein. Der Entwurf stammt vom renommierten Architekturbüro KSP Engel & Zimmermann. Das neue Gebäude wird auf einer Fläche von mehr als 50.000 Quadratmetern auf 21 Geschossen Raum für mehr als 2.000 Arbeitsplätze bieten. Alle Räume werden mit modernster Technik ausgestattet und klimatisiert, das Betriebsrestaurant soll 600 Sitzplätze umfassen. Für Mitarbeiter soll es ein hausinternes Fitnessstudio geben, auf dem Grundstück sind ein Parkhaus und zwei unterirdische Parkdecks mit über 800 Stellplätzen vorgesehen.

Das Richtfest soll im Herbst 2009 stattfinden.